

Mit Augen der Schüler sehen

Bei Lese-/Rechtschreibschwäche helfen die LOS, damit die Kinder zum Schulerfolg kommen.

(red.) Für einen erfolgreichen Unterricht ist es wichtig, sich in die Welt der Schüler hineinzuversetzen. Der Unterrichtende muss Schule, Lehrer und Unterricht mit den Augen von Kindern und Jugendlichen betrachten, so Pädagoge und Erfolgsautor Günther Hoegg. Auf Einladung der Lehrinstitute für Orthografie und Sprachkompetenz (LOS) referierte der erfahrene Pädagoge über das Bedürfnis von Schülern. Auch wenn eine „Laissez-faire-Pädagogik“ im Interesse der „Freiheit“ oder „Selbstverwirklichung“ gerade „in“ sei, werden Schüler damit überfor-

dert, so Hoegg. Das belegte der erfahrene Pädagoge anhand zahlreicher Beispiele aus dem schulischen Alltag.

Eindeutige Regeln

Dabei zeigte Hoegg anschaulich auf, dass auch und besonders „schwierige“ Schüler von eindeutigen Regelvorgaben und ihrer konsequenten Umsetzung profitieren. Denn nur eine klare Führung durch entsprechend ausgebildete pädagogische Fachkräfte kann Schülern die Sicherheit vermitteln, die sie zum Lernen ohne Stress und Anspannung benötigen.

Zu den Kindern und Jugendlichen, die es in der Schule oft besonders schwer haben, gehören Schüler, die an einer Lese-/Rechtschreibschwäche leiden. Um diese Kinder und Jugendlichen kümmern sich



Der Pädagoge Günther Hoegg fordert: „Lehrer müssen aus den Augen der Schüler sehen.“

Foto: LOS

seit über drei Jahrzehnten die LOS. Auf wissenschaftlich fundierter Basis und mit speziell ausgebildeten Pädagogen helfen sie Schülern, ihre Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben zu überwinden. Dadurch kommt es auch zum Erfolg in der Schule.

Kostenloser Test

Information zur Förderung erhalten Sie z.B. am nächsten kostenlosen Testtag am 25. März 2017. Wo:
LOS Alt Erlaa, 01/865 23 50
LOS Favoriten, 01/641 99 890
LOS Neubau, 01/789 1000

WERBUNG